



Allianz begeht 125jähriges Jubiläum

Allianz begeht 125jähriges Jubiläum - Dialog zu zwei zentralen Zukunftsfragen: Demografische Entwicklung und Klimawandel - Rückblick und Ausblick: Neue Publikationen liefern Denkanstöße - Projekte der Allianz Stiftungen setzen Akzente über 2015 hinaus - Ausbau der Kooperation mit der European School of Management and Technology (ESMT) - "Wir sind davon überzeugt, dass ein faktenbasierter, konstruktiver Dialog der Gesellschaft und uns hilft, die vielfältigen Herausforderungen der Zukunft zu meistern", erklärt Michael Diekmann, Vorstandsvorsitzender der Allianz SE. Im Jahr 2015 blickt die Allianz auf eine 125-jährige Geschichte zurück: Am 5. Februar 1890 wurde das Unternehmen erstmals ins Handelsregister eingetragen. Aus dem deutschen Transportversicherer von damals hat sich bis heute ein global agierender Finanzdienstleister entwickelt. Über die vergangenen 125 Jahren hinweg haben sich nicht nur die Bedürfnisse der Privat- und Geschäftskunden kontinuierlich verändert, sondern auch die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen in den verschiedenen Ländern. Dies hat die Entwicklung der Allianz maßgeblich beeinflusst. Einen umfassenden Einblick in die einzelnen Epochen und die internationale Expansion bietet die Monografie "Die Allianz. Geschichte des Unternehmens 1890-2015", die Ende Februar im Verlag C.H. Beck erscheint. Zukunftsfragen im Fokus - Aktivitäten anlässlich ihres 125jährigen Bestehens rückt die Allianz jedoch den Blick in die Zukunft: Megatrends wie demografische Entwicklung und Klimawandel und ihre Auswirkungen prägen schon heute das Umfeld. Langfristige und nachhaltige Antworten können in einer vernetzten Welt aber nur im Austausch mit anderen entwickelt werden. "Wir sind davon überzeugt, dass ein faktenbasierter, konstruktiver Dialog der Gesellschaft und uns hilft, die vielfältigen Herausforderungen der Zukunft zu meistern", erklärt Michael Diekmann, Vorstandsvorsitzender der Allianz SE. Dazu will die Allianz ihren Beitrag leisten und einen Dialog über alle Interessensgruppen hinweg anstoßen. Vor diesem Hintergrund erscheint eine weitere Publikation der Allianz. Das Kompendium "Unsere Welt und wir" enthält Beiträge anerkannter internationaler Wissenschaftler sowie interner Experten der Allianz. Sie gehen der Frage nach, welchen Einfluss die Megatrends demografische Entwicklung und Klimawandel auf das Leben künftiger Generationen haben könnten. Sie beschränken sich dabei nicht auf faszinierende, bisweilen auch beängstigende Fakten. Vielmehr bieten sie aufschlussreiche Analysen, Zukunftsprognosen und zeigen Lösungsvorschläge auf. Die Ergebnisse bilden die inhaltliche Basis für zwei international besetzte Dialogveranstaltungen mit Vertretern aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft heute (4. Februar) in Berlin zum Thema Demografie und am 21. April in München zum Thema Klimawandel. Übergreifender Dialog entwickelt tragfähige Lösungen - Darüber hinaus veranstaltet die Allianz interne Diskussionsforen an 20 Standorten weltweit - von Wien bis Pune, von Europa über Amerika bis Asien. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit sind eingeladen, ihr Wissen und ihre Fragen in den Austausch mit Experten aktiv einzubringen. Dabei geht es vor allem darum, die Auswirkungen der oft abstrakten Megatrends besser zu verstehen und in den lokalen Kontext zu setzen: Was bedeuten "globale Erderwärmung" und "alternde Gesellschaft" für die Menschen und die Gesellschaft in den jeweiligen Ländern? Welche Herausforderungen und Probleme ergeben sich daraus für die Kunden der Allianz in den einzelnen Märkten? Und welche Antworten kann die Allianz als starke Finanzgemeinschaft und verantwortungsvoller Partner zur Sicherung der Zukunft beitragen? Praktische Akzente für die Zukunft - Konkrete Akzente will die Allianz auch über ihr Jubiläumsjahr hinaus setzen. Hierzu werden die Mittel der Allianz Umweltstiftung und der Allianz Kulturstiftung um insgesamt 12,5 Millionen Euro aufgestockt. Diese Mittel sollen insbesondere für praxisnahe Projekte eingesetzt werden, die das Zusammenwirken der Generationen, die Integration von Randgruppen in die Gesellschaft sowie bildungs- und wertebezogene Fragen aufgreifen. Außerdem baut die Allianz ihre Kooperation mit der European School of Management and Technology (ESMT) in Berlin weiter aus und stellt insgesamt 125 Stipendien zur Verfügung. "Diese Stipendien sollen talentierte Jugendlichen aus aller Welt für ein Studium in Berlin erhalten, die sich ansonsten eine solche Ausbildung unter den bestehenden Umständen finanziell nicht leisten können", so Diekmann. Ab Sommer sind schließlich in den fünf Stadien, die weltweit den Namen Allianz tragen, Veranstaltungen für Mitarbeiter, Familien und Freunde sowie Kunden und Geschäftspartner geplant, deren Erlöse Kinderhilfsprojekten zu Gute kommen. Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft - Königinstraße 28 - 80802 München - Deutschland - Telefon: +49 (0) 89-3800-0 - Telefax: +49 (0) 89-3800-3899 - Mail: info@allianz.de - URL: <http://www.allianz.de> 

Pressekontakt

Allianz SE

80802 München

allianz.de
info@allianz.de

Firmenkontakt

Allianz SE

80802 München

allianz.de
info@allianz.de

Die Allianz Gruppe ist einer der weltweit führenden Versicherungs- und Finanzdienstleister. Im Jahre 1890 in Berlin gegründet, ist die Allianz heute in mehr als 70 Ländern mit etwa 162.000 Mitarbeitern präsent. An der Spitze der internationalen Gruppe steht die Allianz AG mit Sitz in München als Holdinggesellschaft. Die Allianz Gruppe bietet ihren rund 60 Millionen Kunden weltweit umfassenden Service in den Bereichen Schaden- und Unfallversicherung, Lebens- und Krankenversicherung, Vermögensmanagement und Bankgeschäft.